

Kantonsratssitzung vom 23. November 2022

Summarisches Protokoll

Traktandierte Geschäfte

1. Kantonsratsbeschluss über die Ausgabenbewilligung zur Mitfinanzierung der Erschliessung «Brunnen Nord» (RRB Nr. 508/2022)

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

Für die Annahme der Vorlage ist ein Quorum von 60 Zustimmenden notwendig (§ 87 Abs. 2 GOKR).

Die Vorlage wird nach der Detailberatung mit 89 zu 3 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

2. Teilrevision des Volksschulgesetzes (RRB Nr. 550/ 2022 und RRB Nr. 769/2022)

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

In der Detailberatung ergibt sich:

§ 4 Abs. 2

KR Franz Camenzind stellt im Namen der SP-Fraktion den Antrag, § 4 Abs. 2 wie folgt zu ändern:
«Die Schulpflicht beginnt mit dem *ersten Kindergartenjahr* und dauert grundsätzlich *elf Jahre*,
längstens jedoch bis zum Abschluss der Sekundarstufe I.»

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Antrag gegenüber.

Abstimmung über § 4 Abs. 2:

Der Antrag wird mit 76 zu 16 Stimmen abgelehnt.

§ 20 Abs. 2

Es stehen sich die Regierungsfassung und die Fassung der Kommissionsminderheit gegenüber.

Abstimmung über § 20 Abs. 2:
Der Regierungsfassung wird mit 56 zu 34 Stimmen zugestimmt.

§ 22 Abs. 2

Die Kommissionsminderheit schliesst sich der ursprünglichen Regierungsfassung an.

KR Dominik Blunschy stellt den Antrag, § 22 Abs. 2 2. Satz wie folgt abzuändern:
«Die Schulleitungen verfügen *in der Regel* über einen anerkannten Ausbildungsabschluss gemäss § 49 sowie eine angemessene Führungserfahrung».

KR Martin Raña stellt den Antrag, § 22 Abs. 2 2. Satz wie folgt abzuändern:
«Die Schulleitungen verfügen über einen anerkannten Ausbildungsabschluss gemäss § 49 *und/oder* eine angemessene Führungserfahrung».

Vorab steht die Regierungsfassung dem Antrag KR Dominik Blunschy gegenüber. Die daraus ob-siegende Fassung kommt anschliessend gegen den Antrag KR Martin Raña zur Abstimmung. Die so bereinigte Regierungsfassung wird schliesslich der Fassung der Kommissionsmehrheit gegen-übergestellt.

Abstimmungen über § 22 Abs. 2:
Regierungsfassung gegen Antrag KR Dominik Blunschy:
Dem Antrag von KR Dominik Blunschy wird mit 26 zu 65 Stimmen zugestimmt.

Mit dem Antrag von KR Dominik Blunschy bereinigte Regierungsfassung gegen Antrag von KR Mar-tin Raña:
Der Antrag von KR Martin Raña mit 75 zu 18 Stimmen abgelehnt.

Mit dem Antrag von KR Dominik Blunschy bereinigte Regierungsfassung gegen Fassung der Kom-missionsmehrheit:
Der mit dem Antrag von KR Dominik Blunschy bereinigten Regierungsfassung wird mit 67 zu 25 Stimmen zugestimmt.

§ 25 Abs. 1

Der Regierungsrat schliesst sich der Fassung der Kommissionsmehrheit an.

Es stehen sich die Fassung der Kommissionsmehrheit und die Fassung der Kommissionsminderheit (ursprüngliche Regierungsfassung) gegenüber.

Abstimmung über § 25 Abs. 1
Der Fassung der Kommissionsmehrheit wird mit 89 zu 3 Stimmen zugestimmt.

§ 26 Abs. 1

Der Regierungsrat schliesst sich der Fassung der Kommissionsmehrheit an.

Es stehen sich die Fassung der Kommissionsmehrheit und die Fassung der Kommissionsminderheit (ursprüngliche Regierungsfassung) gegenüber.

Abstimmung über § 26 Abs. 1
Der Fassung der Kommissionsmehrheit wird mit 87 zu 4 Stimmen zugestimmt.

§ 32

KR Elias Studer stellt im Namen der SP-Fraktion den Antrag, § 32 wie folgt zu ersetzen:

«¹Der Kanton trägt die Kosten der verstärkten Massnahmen.

²Die Erziehungsberechtigten leisten Beiträge an die Kosten von Verpflegung und Unterkunft. Diese werden vom Regierungsrat festgelegt.»

Es stehen sich der Antrag und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 18 zu 75 Stimmen abgelehnt.

§ 34a Abs. 4 (neu)

KR Dr. Antoine Chaix stellt den Antrag, bei § 34a einen neuen Abs. 4 einzufügen: «*Lehnen Erziehungsberechtigte die Bearbeitung und das Weiterleiten der Daten ihres Kindes ab, so müssen sie dies schriftlich dem zuständigen Spezialdienst mitteilen*».

Es stehen sich der Antrag und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 33 zu 57 Stimmen abgelehnt.

§ 35 Abs. 1 (nicht in der Vorlage enthalten)

KR Martin Raña stellt im Namen der SP-Fraktion den Antrag, § 35 Abs. 1 wie folgt abzuändern: «Die Schulträger *bieten* einen Sozialdienst *an*».

Es stehen sich der Antrag und die ursprüngliche Gesetzesfassung gegenüber.

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 18 zu 72 Stimmen abgelehnt.

§ 38 Abs. 2

Es stehen sich die Fassung der Kommissionminderheit und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über § 38 Abs. 2:

Der Regierungsfassung wird mit 30 zu 60 Stimmen zugestimmt.

§ 58 Abs. 1 Bst. c

KR Ueli Kistler stellt den Antrag, Abs. 1 Bst. c wie folgt abzuändern:

«c) entscheidet über vorübergehende Schulschliessungen aufgrund wichtiger unaufschiebbarer Gründe oder einer besonderen Lage, *wenn der Beschluss darüber unaufschiebbar ist*, und trifft die erforderlichen Anordnungen».

Vorab steht der Antrag der Fassung der Kommissionminderheit gegenüber. Die daraus obsiegende Fassung kommt anschliessend gegen die Regierungsfassung zur Abstimmung.

Abstimmungen über § 58 Abs. 1 Bst. c:

Antrag KR Ueli Kistler gegen Fassung der Kommissionminderheit:

Der Fassung der Kommissionminderheit wird mit 31 zu 54 Stimmen zugestimmt.

Fassung der Kommissionsminderheit gegen Fassung des Regierungsrates:
Der Fassung des Regierungsrates wird 28 zu 62 Stimmen zugestimmt.

§ 65 Abs. 1 Bst. f

Es stehen sich die Fassung der Kommissionsminderheit und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über § 65 Abs. 1 Bst. f:
Der Regierungsfassung wird mit 34 zu 57 Stimmen zugestimmt.

§ 68

Es stehen sich die Fassung der Kommissionsminderheit und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über § 68:
Der Regierungsfassung wird mit 19 zu 73 Stimmen zugestimmt.

§ 69 Abs. 4 (neu, nicht in der Vorlage enthalten)

Es stehen sich die Fassung der Kommissionsminderheit und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung über § 69 Abs. 4 (neu):
Der Regierungsfassung wird mit 14 zu 78 Stimmen zugestimmt.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 73 zu 19 Stimmen genehmigt.
Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

3. Kantonsratsbeschluss über das Grundangebot des regionalen öffentlichen Verkehrs für den Zeitraum 2024–2027 (RRB Nr. 642/2022)

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

Die Vorlage wird nach der Detailberatung mit 91 zu 0 Stimmen genehmigt.

4. Motion M 7/22: Behebung des Fiskalschocks für Unternehmensstiftungen nach Einführung STAF (RRB Nr. 747/2022)

Die Motion M 7/22: Behebung des Fiskalschocks für Unternehmensstiftungen nach Einführung STAF wird mit 31 zu 58 Stimmen nicht erheblich erklärt.

5. Motion M 9/22: Aufbau einer kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik im Kanton Schwyz (RRB Nr. 780/2022)

Die Motion M 9/22: Aufbau einer kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik im Kanton Schwyz wird oppositionslos nicht erheblich erklärt.

Erheblich erklärt werden:

- **Postulat P 3/22** von KR Aurelia Imlig-Auf der Maur und drei Mitunterzeichnenden: Prävention von sexueller Gewalt an Kindern im Kanton Schwyz (RRB Nr. 714/2022)
- **Postulat P 4/22** von KR Marlene Müller-Diethelm und neun Mitunterzeichnenden: Attraktivität für Lehrpersonen im Kanton Schwyz steigern (RRB Nr. 715/2022)
- **Postulat P 5/22** von KR Thomas Haas, KR Roman Bürgi und KR Samuel Lütolf: Standesinitiative: Schutz vor Grossraubtieren (RRB Nr. 690/2022)

Erledigt/abgeschrieben werden:

- **Motion M 4/20** von KR Marlene Müller-Diethelm und neun Mitunterzeichnenden: Einführung eines variablen innerkantonalen Schulgeldes auf Sekundarstufe I (Bericht Teilrevision Volksschulgesetz, RRB Nr. 550/2022)
- **Motion M 3/21** von KR Irene Huwyler Gwerder und acht Mitunterzeichnenden: Förderung von überregionalen Arbeitsplatzgebieten (Bericht Ausgabenbewilligung Brunnen Nord, RRB Nr. 508/2022)
- **Motion M 7/22** von KR Heinz Theiler, KR Dr. Urs Rhyner und KR Sepp Marty: Behebung des Fiskalschocks für Unternehmensstiftungen nach Einführung STAF (RRB Nr. 747/2022)
- **Motion M 9/22** von KR Dr. Antoine Chaix und vier Mitunterzeichnenden: Aufbau einer kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik im Kanton Schwyz (RRB Nr. 780/2022)
- **Interpellation I 6/22** von KR Dr. Rudolf Bopp, KR Lorenz Ilg und KR Dr. Michael Spirig: Winterstromlücke – wo steht der Kanton Schwyz und was kann er tun? (RRB Nr. 672/2022)
- **Interpellation I 8/22** von KR Martin Raña, KR Franz Camenzind und KR Dr. Guy Tomaschett: Kantonsstrategie bei der Suche und Ausbildung von Volksschullehrpersonen (RRB Nr. 659/2022)
- **Interpellation I 11/22** von KR Jonathan Prelicz: Objektförderung im Kulturbereich: Nun auch im Kanton Schwyz möglich? (RRB Nr. 662/2022)
- **Interpellation I 14/22** von KR Reto Keller und KR Dr. Urs Rhyner: Phosphor-Recycling (RRB Nr. 691/2022)
- **Kleine Anfrage KA 17/22** von KR Dr. Rudolf Bopp: Warum steht der Kanton Schwyz abseits? eingereicht 12. Oktober 2022, beantwortet 2. November 2022
- **Kleine Anfrage KA 18/22** von KR Remo Di Clemente: 50+ und Arbeit, eingereicht 20. Oktober 2022, beantwortet 23. November 2022
- **Kleine Anfrage KA 19/22** von KR Irene Huwyler Gwerder: Rekordwelle von Flüchtlingen, eingereicht 21. Oktober 2022, beantwortet 10. November 2022
- **Kleine Anfrage KA 20/22** von KR Reto Keller: Digitale Unterschrift: Zeitplan, eingereicht 24. Oktober 2022, beantwortet 18. November 2022
- **Kleine Anfrage KA 22/22** von KR Mathias Bachmann und KR Irene Huwyler Gwerder: Können leerstehende Gewerbeflächen oder Industriehallen als Flüchtlingsunterkunft genutzt werden?, eingereicht 7. November 2022, beantwortet 21. November 2022

Schwyz, 23. November 2022

Dr. Paul Weibel, Protokollführer